

Der KeGL-Verbund

- **Hochschule Hannover** Fakultät V: Diakonie, Gesundheit und Soziales, Abteilung Pflege und Gesundheit
- **Jade Hochschule** Zentrum für Weiterbildung
- **Hochschule Osnabrück** Fakultäten Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie Management, Kultur und Technik
- **Universität Osnabrück** Fachbereich Humanwissenschaften, Abteilung New Public Health
- **Ostfalia Hochschule** Fakultät Gesundheitswesen

Verbundleitung und -koordination

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften

– Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel

Fakultät Gesundheitswesen

Rothenfelder Straße 10

38440 Wolfsburg

Ansprechpartner

Gerold Niemeyer

Telefon: 05361 8922-23420

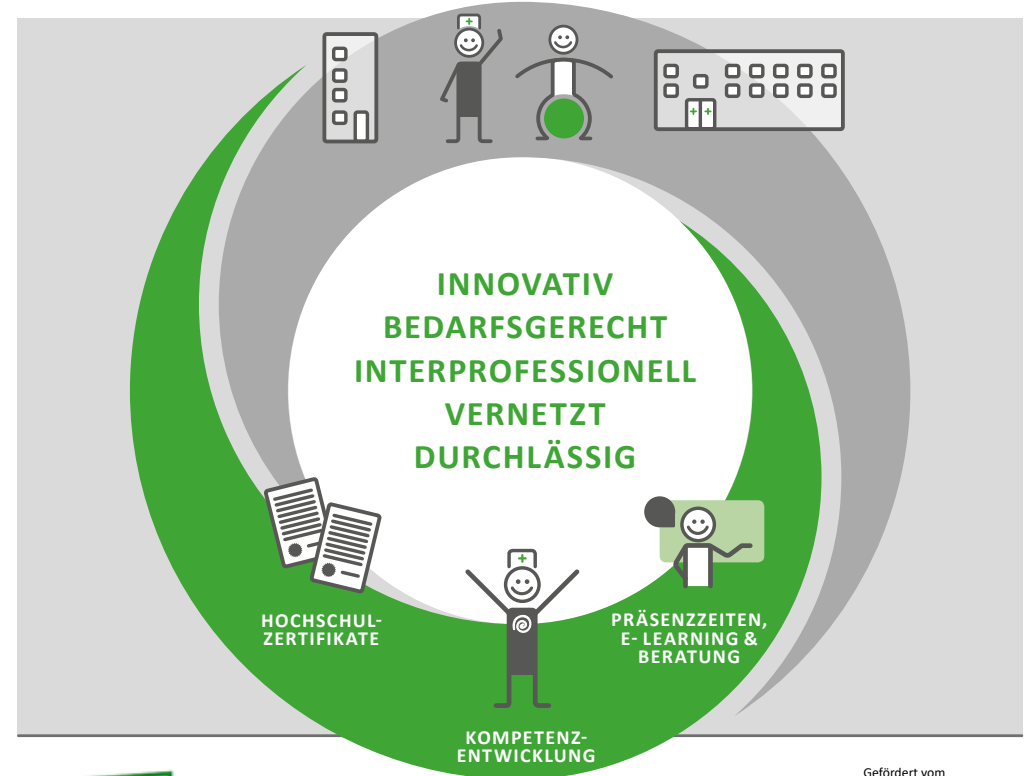
E-Mail: g.niemeyer@ostfalia.de

www.kegl.ostfalia.de



KeGL

Kompetenzentwicklung von
Gesundheitsfachpersonal
im Kontext des
Lebenslangen Lernens



FÜNF HOCHSCHULEN...

KeGL

„Kompetenzentwicklung von Gesundheitsfachpersonal im Kontext des Lebenslangen Lernens“: Das ist die Aufgabe und gleichzeitig die Herausforderung, der sich fünf niedersächsische Hochschulen im Verbund stellen. Ziel des durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projektes ist es, modularisierte Zertifikatsangebote zur Weiterbildung in Gesundheitsberufen zu entwickeln und zu erproben.

INNOVATIV

Die Vermittlung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden im Rahmen berufsbegleitend organisierter Weiterbildungsangebote an Hochschulen kann einen wesentlichen Beitrag zur Bewältigung aktueller und zukünftiger Anforderungen im Gesundheitswesen leisten. Dabei stehen im Angebot des KeGL-Verbundes Berufstätige, Personen mit Familienpflichten, Berufsrückkehrer*innen sowie beruflich Qualifizierte auch ohne formale Hochschulzugangsberechtigung im Mittelpunkt. Mit der Umsetzung moderner Blended Learning Szenarien lässt sich die Anwesenheit an der Hochschule optimal für Berufstätige gestalten. Unter Nutzung digitaler Medien wird den Teilnehmenden ein Lernen an verschiedenen Orten ermöglicht. Wir unterstützen die Beteiligten und begleiten sie in ihrem individuellen Lernfortschritt.

BEDARFSGERECHT

In den Themen, den Inhalten und der Ausgestaltung der Weiterbildungen orientieren wir uns an den Ergebnissen unserer umfangreichen Analysen zur Bedarfslage im Gesundheitssektor. In unterschiedlichen Settings haben wir zahlreiche Praktiker*innen und Expert*innen nach ihren Einschätzungen befragt. Daraus ergibt sich für uns die Richtschnur unserer Angebotsentwicklung. Bei der Suche nach der passenden Weiterbildung möchten wir den Interessierten sowie den Arbeitgebenden beratend zur Seite stehen.

INTERPROFESSIONELL

Die Arbeit im Gesundheitswesen ist zentral durch die Interaktion von Angehörigen unterschiedlicher Berufe und Fachrichtungen gekennzeichnet. Dies ist in der Praxis ebenso notwendig wie herausfordernd. Die Weiterbildungen des KeGL-Verbundes widmen sich dieser Thematik in vielfältiger Weise und ermöglichen ein berufsübergreifendes Lernen.

VERNETZT

Die Weiterbildung von Gesundheitsfachpersonal ist ein gemeinsames Anliegen der beteiligten Hochschulen. Die Angebote ergänzen sich. Eine hochschulübergreifend einheitliche Zertifikatssystematik ermöglicht es, Weiterbildungsmodulen nach individueller Interessenlage zu kombinieren. Eine Ausweitung auf das Angebot weiterer Hochschulen ist denkbar.

DURCHLÄSSIG

Die Angebote des KeGL-Verbundes zielen auf die Eröffnung individueller Perspektiven im Rahmen des Lebenslangen Lernens. Über definierte Regeln zur Anerkennung und Anrechnung können die Lernorte Hochschule und Betrieb verbunden werden. Kompetenzen, die außerhalb des Hochschulsystems erworben wurden, sind dabei berücksichtigungsfähig. Bei abgeschlossenen Zertifikatsmodulen soll eine Anschlussfähigkeit an das Bachelor- und Masterstudienangebot der Hochschulen gegeben sein.



... EINE IDEE.